



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Land unter in Venedig

Der Markusplatz ist überflutet, viele Gebäude stehen unter Wasser: So ein Hochwasser wie im November 2019 hat die italienische Lagunenstadt lange nicht erlebt. Und es droht sogar die Aberkennung des Weltkulturerbetitels.

Einmal mit einer **Gondel** über den **Canale Grande** in Venedig zu fahren, ist der Traum vieler Touristen. Die norditalienische Stadt ist für ihre vielen Wasserstraßen und **historischen** Gebäude berühmt, jährlich kommen mehr als 22 Millionen Besucher. Land unter ist in Venedig nichts Neues. Im November 2019 erreichte das Hochwasser aber einen alarmierenden **Stand** von 1,87 Meter über dem **Meeresspiegel** – so hoch stand das Wasser seit 53 Jahren nicht mehr.

„Dieses Hochwasser wird eine Wunde in der Stadt **hinterlassen**, die nicht so schnell **heilen** wird“, so Venedigs Bürgermeister Luigi Brugnaro. In der Lagunenstadt, die seit 1987 zum Weltkulturerbe gehört, **steht viel auf dem Spiel**. Viele historische Gebäude sind überflutet, auch der berühmte Markusdom steht unter Wasser. Die Schäden liegen mindestens bei einer **Milliarde** Euro.

Mechtild Rössler, Direktorin des UNESCO-Welterbezentrums in Paris, sagt: „Venedig muss aufpassen!“ Der Stadt droht schon seit 2015 die Aberkennung des Weltkulturerbetitels. Grund dafür sind vor allem die vielen **Kreuzfahrtschiffe**, die durch die engen Wasserstraßen fahren dürfen. Außerdem ist die Stadt so teuer geworden, dass immer mehr **Einheimische** Venedig verlassen müssen. „Wir wollen keine Museumsstadt“, so Rössler. Es ist schwer, eine Lösung für das Problem zu finden, denn die Stadt lebt vom Tourismus.

Jetzt **kommt** durch das schlimme Hochwasser ein weiteres Problem hinzu. Klar ist: Venedig ist **vom Klimawandel** besonders **betroffen**. Starker Regen und der steigende Meeresspiegel sind die **sichtbarsten** Zeichen. Die Aberkennung des Weltkulturerbetitels wäre eine weitere Katastrophe für die Stadt. „**Soweit** sollte es nicht kommen“, sagt Mechtild Rössler und bietet sogar Expertenhilfe an: „Wenn Venedig uns **anfragt**, stehen wir bereit.“

*Autoren: Stefan Dege/Laura Oellers
Redaktion: Suzanne Cords*



Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

Glossar

Land unter – redensartlich für: so, dass etwas unter Wasser steht

etwas überfluten – etwas mit viel Wasser bedecken

unter Wasser stehen – so, dass etwas mit viel Wasser bedeckt ist

Hochwasser, - (n.) – ein höherer Stand des Wassers als normalerweise

Lagunenstadt (f.) – ein Stadt mit großen Wasserflächen

drohen – hier: jemand muss mit etwas Negativem rechnen

Aberkennung, -en (f.) – das Wegnehmen eines Titels, z.B. eines Dokortitels

Weltkulturerbetitel, - (m.) – die Verleihung eines Titels durch die UNESCO an Städte, die sich durch etwas besonders auszeichnen

Gondel, -n (f.) – ein längliches Schiff, mit dem man auf den Kanälen Venedigs fährt

Canale Grande (m., nur Singular) – der Hauptkanal in Venedig

historisch – hier: so, dass etwas eine wichtige Bedeutung in der Geschichte hat

(Wasser)Stand, -Stände (m.) – die Höhe des Wassers vom Meer oder einem Fluss

Meeresspiegel (m., nur im Singular) – die Höhe des Meeres

etwas hinterlassen – hier: etwas zurücklassen

heilen – hier: verschwinden

auf dem Spiel stehen – etwas ist sehr wichtig und kann negativ enden

Milliarde, -n (f.) – 1.000.000.000; tausend Millionen

Kreuzfahrtschiff, -schiffe (n.) – ein großes Schiff, auf dem man Urlaub macht

Einheimische, -n (m./f.) – eine Person, die an einem Ort Zuhause ist

hinzu|kommen – hier: etwas Zusätzliches sein

Klimawandel (m., nur Singular) – die Veränderung des Klimas

von etwas betroffen sein – hier: ein bestimmtes Problem haben

sichtbar – so, dass man etwas sehen kann

soweit – hier: bis dahin

an|fragen – (meist offiziell) nach einer bestimmten Sache fragen